

## 06.12.2022 HM-TRIO 2022/23 - Der Hessenmeistertitel im Trio bleibt beim BC Gießen

Es war mal wieder soweit, nach 2 Jahren Coronabedingten Ausfall stand die Hessenmeisterschaft im TRIO auf dem HKBV-Spielplan. Der BC Gießen war mit 2 Herren-Trios und einem Damen-Trio mit von der Partie. Der Auftakt zur HM-Trio wurde mit einem Heimstart in WETZLAR eröffnet und man hoffte die guten Startbedingungen für sich nutzen zu können. Im Frühstart um 9 Uhr ging das Damen-Team um Petra Beyer, Josefine Röhnisch und Sieglinde Toegel-Bertsch bei den Damen und das Herren-TRIO mit Heinz Henrich, Julian Müller und Lucas Blecher (SW Friedberg) an den Start. Leider schlichen sich in der Frühe zu viele kleine Fehler ein und somit konnte die beiden Trio's auf ihrer „Heimbahn“ in Wetzlar nicht so richtig auftrumpfen um sich für die Zwischenrunde, am Sonntag in Hanau, zu qualifizieren.

Das dritte TRIO mit Sascha Güldner, Andreas Opper und Michael Brieden startete im zweiten Durchgang um 12.30 Uhr und konnte sich hier richtig gut in Szene setzen. Dank einer herausragenden Spielserie vom Sascha Güldner, der in 4 Spielen sagenhafte 1039 Pins (268, 269, 268, 234 Pins) erzielte, stieß er damit auch das Tor für die Qualifikation zur Zwischenrunde weit auf. Flankiert wurde seine Spitzenleistung von sehr guten 784 Pins, die Michael "Mitch" Brieden und 782 Pins, die von Andy Opper noch dazu kamen. Der Traumstart war gelungen und mit 2605 Pins stand man vor der Zwischenrunde auf dem 1. Platz. Mit einem sehr guten Gefühl konnte man am Sonntag zur Zwischenrunde nach Hanau fahren, hatte man sich doch ein gutes Vorsprungpolster von 101 Pins zu Platz 2 und sogar 271 Pins zu Platz 3 geschaffen. Damit war der Auftrag für den Sonntag klar, weiter dranzubleiben und den Vorsprung beizubehalten oder möglichst auch noch auszubauen. Erneut gelang Sascha Güldner wieder so ein sagenhafter Streich mit Spielen von 289, 213, 233 und 277 Pins durchbrach er zum zweiten Mal die Tausendermarke mit schenswerten 1012 Pins. Was ein Hammer! Und auch damit hat er seine Mitspieler wieder mitreißen können, die mit 812 Pins (Brieden) und 745 Pins (Oppen) ihren Teil zum Finaleinzug beitrugen. Somit konnten sie ihr Ziel den Vorsprung weiter auszubauen erfolgreich umsetzen und zogen mit 126 Pins auf Platz 2, den sich das Trio vom ABV Frankfurt erspielte, ins Finale ein. Der Drittplatzierte war jetzt bereits mit 257 Pins Rückstand so gut wie aus dem Titelrennen. Nun mussten im Finale nochmal 3 Spiele absolviert werden mit dem Ziel konzentriert zu bleiben und den Gegner nicht rankommen zu lassen.

Das Vorhaben gelang den Gießener Herren weiterhin recht gut. Da Sascha Güldner plötzlich nicht mehr seine bislang herausragende Strikes-Serie auf die Bahn brachte, mussten nun seine beiden Mitspieler ihr Können unter Beweis stellen und mal ne Schippe drauf legen. Alle gegnerischen Angriffe auf das Gießener Pinpolster konnten überzeugend abgewehrt werden. Die Dreierserien von Mitch Brieden mit 632 Pins und von Andy Opper mit 659 Pins machten jegliche Angriffe des Frankfurter Trios vom ABV Frankfurt zunichte und damit spielten die Beiden genau als es drauf ankam ihre besten Serien. Selbst im Final konnte das Trio des BC Gießen nochmals den Vorsprung mit insgesamt 166 Pins auf Platz 2 ausbauen und holte sich erneut und verdient den Hessenmeister-Titel im Herren-Trio 2022/23. Den HM-Trio-Titel aus 2019/20 erfolgreich mit dem diesjährigen Titelgewinn wiederholt zu haben, zeigt die gute sportliche Qualität, die in den Spielern des 1. BSV Gießen steckt und lässt, bei den noch ausstehenden Disziplinen der Hessenmeisterschaft 2022/23 im DOPPEL, EINZEL und bei den SENIOREN auf weitere Medaillen hoffen. Gerade bei den HM-Senioren gibt es einige Meister-Titel zu verteidigen. Viel Erfolg dabei, der Grundstein wurde jetzt vom Hessenmeister-TRIO mit diesem tollen Auftritt der Spieler Güldner, Brieden und Opper gelegt. Auf geht's und weiter so!



Bild vlnr.: Michael Brieden, Andreas Opper, Sascha Güldner